

Engpass-Analyse

Eingereicht von: Internationale Alpenschutzkommission (CIPRA International)
Am: 15. Februar 2007

Beschreibung des Engpasses:

Erreichte Grenzen für Maße und Gewichte bei den LKW: Die Abmessungen und Gewichte sind im alpenquerenden Verkehr nicht mehr weiter steigerbar.

Effekte des Engpasses:

- Auf Steigungsstrecken kommt es bereits durch die heute dort fahrenden LKW regelmäßig zu riskanten Bremsmanövern, wie auch Bremsspuren auf den Straßenbelägen und den neben der Fahrbahn angebrachten Sicherheitsrampen beweisen.
- Hohes Risiko für die Fahrzeugführer und die anderen Benutzer der Straßen. Zahlreiche Berichte von PKW-Benutzern über starkes Unsicherheitsgefühl im Umkreis der großen LKW, vor allem bei regnerischem Wetter.
- Die Ausfahrten der Fernschnellstraßen stellen wegen der topografisch bedingt engen Kurvenradien weitere Risikostellen dar. Sie können nicht erweitert werden

Gegenmaßnahmen:

- Verstärkte Kontrollen der Gewichte und härtere Sanktionen bei Übertretungen.
- Verzicht auf eventuelle EU-weite Erhöhung der Gewichts- und Volumenlimite bzw. Zulassungen von „Gigalinern“

Parteien, die zu beteiligen sind:

- EU im Rahmen der Gesetzgebung zu Maßen und Gewichten
- nationale Behörden für die Kontrollen und Sanktionen, EU-Kommission im Rahmen der Überprüfung dieser Maßnahmen in den Mitgliedstaaten